

350 junge Sportler bei Ostbayerischem Turnerjugendtreffen – Erstmals in der Herzogstadt zu Gast

Von Michael Kufner

Osterhofen. Allerhand hat der TV Osterhofen in seiner langen Geschichte schon auf die Beine gestellt. Am Wochenende setzte der Verein noch einen drauf: Erstmals wurde das Ostbayerische Turnerjugendtreffen in der Herzogstadt durchgeführt. Der Bezirksjugendleiter im Turnbezirk Niederbayern, Alexander Wohlfarth, hatte die Veranstaltung nach Osterhofen geholt.

Die rund 350 Teilnehmer waren begeistert von Organisation und Veranstaltungsort. Die in den Seewiesen gelegenen Sportstätten Dreifachturnhalle, Hallenbad, Realschulaula sowie das Freibad liegen nahe beieinander und ermöglichten kurze Wege zu den einzelnen Wettkampfdisziplinen.

Am Samstag standen die Gruppenwettkämpfe auf dem Programm. Die Mannschaften konnten sich Disziplinen wie Gymnastik, Lied, Pendelstaffel, Schwimmen und Ball-Weitwurf miteinander messen. Da wurde verbissen, aber stets fair um die Plätze auf dem Sieger-Treppchen gekämpft.

Selbst zwischenzeitlicher Regen konnte den Ehrgeiz der Kinder und Jugendlichen beim Medizinball-Weitwurf nicht bremsen. Die allerorten herrschende Hochstimmung entlud sich bei der Siegerehrung am späten Nachmittag in Jubelarien. Bezirksjugendleiter Alexander Wohlfarth, 1. TV-Vorsitzender Richard Majunke und 2. Bürgermeister Thomas Etschmann überreichten Pokale und Urkunden. Etschmann wünschte den Sportlern weiterhin viel Erfolg. Sein Dank galt Alexander Wohlfarth und dem TV Osterhofen für die tatkräftige Unterstützung der Veranstaltung.

Eine Turnschau lockerte die



Kein Kampfsport, sondern der Kürtanz des SV Fortuna Regensburg.

– Fotos: Kufner



Die Riege des FC Edenstetten stand ganz oben auf dem Treppchen. Thomas Etschmann (l.) und Richard Majunke (re.) gratulierten.

Siegerehrung auf. Eben standen die Sportler noch auf dem Stockerl, schon zeigten sie auf hohem sportlichem Niveau, dass sie mit ihrem Können noch lange nicht am Ende waren. Spektakulär war die Boden-Kasten-Kür des FC Edenstetten. Die aus

fünf Damen und einem Herren bestehende Riege beeindruckte mit einer gelungenen Mischung aus Akrobatik, Gymnastik und Turnen.

Fetzig Kürtänze boten die Mädchen des SSV Landau und des TV Fortuna Regensburg zu



Das Lied vom Rumpelstilzchen sangen die Mädchen vom TV Altdorf ins Mikrofon von Alexander Wohlfarth (M.).

harten Rhythmen moderner Popmusik. Nicht weniger wild soll das Rumpelstilzchen getanzt haben. Die Kinder des TV Altdorf griffen mit einem Lied das gleichnamige Märchen auf.

Als Finale der Turnschau gab es eine gelungene Boden-Kas-

ten-Kür vom Nachwuchs des TSV Wörth a. d. Donau. Zum Abschluss dankte Alexander Wohlfarth besonders Richard Majunke und Birgit Willnecker für deren Mithilfe. (Die Ergebnisse lesen Sie demnächst im Heimatsport).